



Infoveranstaltung Machbarkeitsprüfung

Wärmenetz

MVV Regioplan



- 1 Überblick Quartierskonzept und Machbarkeitsprüfung
- 2 Allgemeine Informationen zu Wärmenetzen
- 3 Erste Überlegungen Wärmenetz Neuhofen
- 4 Nächste Schritte und Fragen



Überblick Quartierskonzept Neuhofen

- Untersuchungsgegenstand ist Quartier "Ortskern" mit 76,5 ha
- Das Quartierskonzept zeigt auf, was getan werden kann, um die Treibhausgas-Emissionen zu reduzieren und das Quartier zukunftsfähig zu entwickeln
- Fokus des Konzepts in Neuhofen liegt auf effizienter Wärmeversorgung
- Teil des Quartierskonzepts stellt eine Machbarkeitsprüfung für ein Wärmenetz dar
- Weitere betrachtete Aspekte im Rahmen des Quartierskonzepts sind Themen wie energetische Gebäudesanierung, Strom, Mobilität oder Klimawandelfolgen, diese werden zu einem späteren Zeitpunkt betrachtet





Quartiersabgrenzung





Einordnung der Machbarkeitsprüfung

Infoveranstaltung Quartierskonzept Neuhofen

Ergebnis aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger

- Kann ein Wärmenetz in Neuhofen unter Berücksichtigung technologischer, ökonomischer und ökologischer Aspekte eine sinnvolle Möglichkeit der Wärmeversorgung sein, die weiterverfolgt werden sollte?
- Ist es, falls ein Wärmenetz umgesetzt wird, wahrscheinlich, dass mein Gebäude an ein Wärmenetz angeschlossen werden könnte?
- Indikative Abschätzung möglicher Kosten aus Perspektive der Verbraucher. Die tatsächlichen Preise bei Umsetzung sind allerdings von verschiedenen Einflussfaktoren abhängig wie Preisentwicklungen, Wärmenetzbetreiber oder Anschlussquote.

Abgrenzung der Machbarkeitsprüfung

- Machbarkeitsprüfung kann zum Ergebnis kommen, dass die Umsetzung eines Wärmenetzes NICHT sinnvoll ist.
- Die Machbarkeitsprüfung liefert keine individuelle Aussage, welche Wärmelösung für konkrete Gebäude am besten geeignet ist.
- Es geht um eine erste Prüfung der Machbarkeit eines Wärmenetzes. Auch wenn das Ergebnis positiv ist, muss erst noch ein Betreiber gefunden und eine Konkretisierung der Planungen erfolgen, was dazu führen kann, dass keine Umsetzung erfolgt.
- Tiefengeothermie* wird im Rahmen der Machbarkeitsprüfung nicht betrachtet. Ggf. könnte dies eine Alternative zum im Rahmen dieser Machbarkeitsprüfung untersuchtem Wärmenetz darstellen.



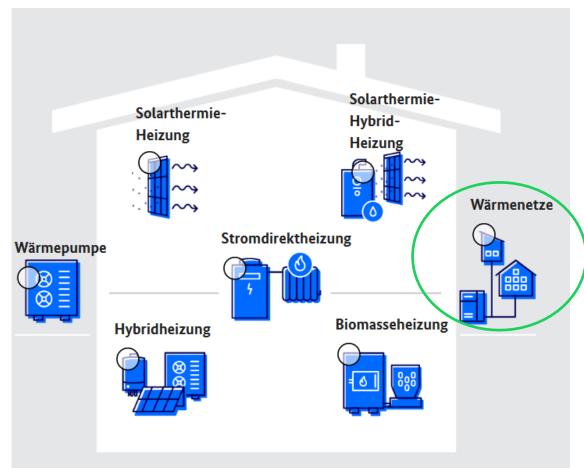
- 1 Überblick Quartierskonzept und Machbarkeitsprüfung
- 2 Allgemeine Informationen zu Wärmenetzen
- 3 Erste Überlegungen Wärmenetz Neuhofen
- 4 Nächste Schritte und Fragen





Möglichkeiten der klimafreundlichen Wärmeversorgung

- Bis 2045 muss die Nutzung fossiler
 Energieträger nach dem
 Gebäudeenergiegesetz (GEG) beendet sein
- Vorgaben zur Nutzung von mindestens 65
 Prozent Wärme aus erneuerbaren Energien
 gelten für neu eingebaute und aufgestellte
 Heizungsanlagen in Gebäuden, spätestens
 ab 06/2028
- Wärmenetze stellen eine mögliche Erfüllungsoption nach GEG dar



Bildquelle: https://www.energiewechsel.de/KAENEF/Redaktion/DE/Dossier/geg-gesetz-fuer-erneuerbares-heizen.html

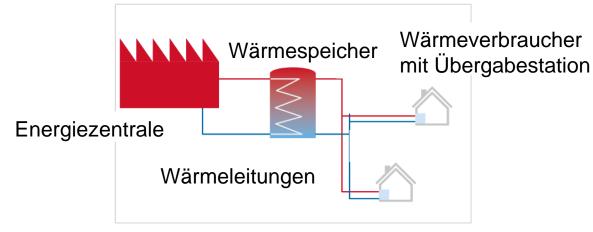


MVV Regioplan Gmbl

Was ist ein Wärmenetz?

- Thermische Energie wird zentral in einer Energiezentrale erzeugt
- Thermische Energie wird über Rohrleitungen zu den Verbrauchsgebäuden geleitet, die damit beheizt bzw. mit Warmwasser versorgt werden können
- Im Gebäude selbst steht kein klassischer Wärmeerzeuger, stattdessen gibt es eine Übergabestation
- Übergabestation übergibt die Wärme an die Hausanlage und regelt Druck, Temperaturniveau und Volumenstrom

Wärmenetz



Bildquelle: https://www.energieagentur.rlp.de/fileadmin/user_upload/Praxisleitfaeden/Praxisleitfaden_Nahwaerme.pdf (bearbeitet)

Rohrleitung



Bildquelle: https://www.tamm.org/de/bau-wirtschaft/bautagebuch-waermenetz

Übergabestation

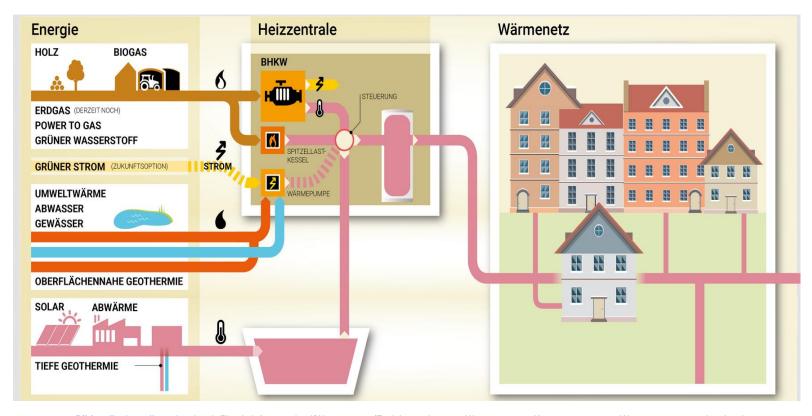


Bildquelle: https://www.mvv.de/waerme/fernwaerme



Möglichkeiten der Wärmeerzeugung im Wärmenetz

- Es gibt viele verschiedene mögliche Energiequellen für Wärmenetze
- Meist werden mehrere Energiequellen für ein Wärmenetz kombiniert
- Tiefengeothermie im Rahmen dieser Machbarkeitsprüfung explizit nicht betrachtet



Bildquelle: https://www.kea-bw.de/fileadmin/user_upload/Waermenetze/Funktionsweise_von_Waermenetzen_Kompetenzzentrum_Waermenetze_www.kea-bw.de.png



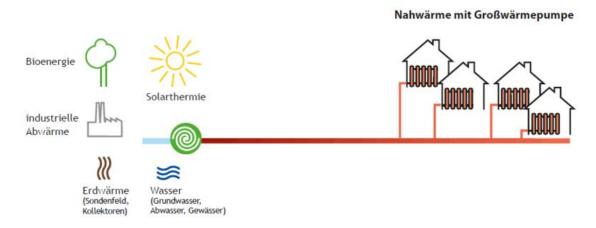
Abgrenzung "Klassisches" vs. Kaltes Wärmenetz

Klassisches (Nah-)Wärmenetz

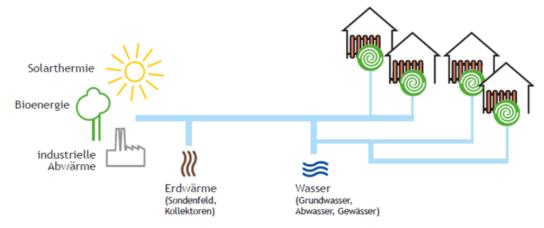
- Vorlauftemperatur: 65 90 °C
- Rücklauftemperatur: 45 70 °C
- Für Bestandsgebäude
- Im Gebäude des Wärmeabnehmers Übergabestation

Kaltes Nahwärmenetz

- Vorlauftemperatur: 6 25 °C
- Rücklauftemperatur: 3 6 °C
- Für Neubauquartiere oder ggf. sehr gut sanierte Bestandsquartier mit geringem Wärmebedarf
- Im Gebäude des Wärmeabnehmers dezentrale Wärmepumpe und Übergabestation
- · Nicht Teil der Machbarkeitsprüfung



Bildquelle: https://www.waermepumpe.de/waermepumpe/waermenetze-siedlung-und-quartiere/



Bildquelle: https://www.waermepumpe.de/waermepumpe/waermenetze-siedlung-und-quartiere/



Typische Kostenstruktur Wärmenetz

Einmalige Kosten

Übergabestation

Einmalige Investition in Übergabestation inkl. Installation und Einbindung in gebäudeinternen Heizkreislauf

Anschlussgebühr/Baukostenzuschuss

Einmalige Gebühr für den Anschluss des Gebäudes an das Wärmenetz bzw. Zuschuss für die Investitionskosten des Wärmenetzes

Fördermöglichkeiten KfW Zuschuss Nr. 458

Zwischen 30 – 70 % der förderfähigen Kosten (Wärmeverteilung auf Grundstück, Steuer-, Mess- und Regelungstechnik, Wärmeübergabestationen und Umfeldmaßnahmen)

Laufende Kosten

Arbeitspreis (ct/kWh)

Preis für die verbrauchte Wärme (am Zähler gemessene Heizwassermenge)

Leistungspreis (€/kW)

Basierend auf vertraglich vom Wärmelieferant vereinbarten vorzuhaltenden maximalen Wärmeleistung, verbrauchsunabhängig

Messpreis/Verrechnungspreis (€/a)

Entgelt für Messung und Abrechnung



Vor- und Nachteile Wärmenetze

Vorteile

- Flexibilität durch Einbindung verschiedener Wärmequellen
- Geringe Investitionskosten f

 ür Kunden
- Keine Wartung und Reparatur
- Platz für Heizkessel und Brennstoff bei Verbraucher entfällt

Nachteile

- Konzept bedarf genauer Prüfung technischer und ökonomischer Machbarkeit und ökologischer Potenziale
- Keine Wechselmöglichkeit zu anderem Anbieter möglich
- Ggf. längerfristige Bindung
- Verteilungs- und Netzverluste

 Alle Gebäudeeigentümer*innen müssen die Vor- und Nachteile individuell für sich abwägen und ihre eigene Entscheidung treffen



Beispiele Wärmenetze

	Ellern	Berlin-Eichkamp
In Betrieb	ja	nein
Anzahl Anschlüsse	130	150
Wärmenetzlänge	5,5 km	2,4 km
Wärmeabgabe	3,1 GWh/a	3,6 GWh/a
Energieerzeugung	HolzhackschnitzelkesselSolarthermieanlageSpitzenkesselPufferspeicher	Luft-WärmepumpenHolzhackschnitzelkesselSpitzenkesselPufferspeicher



Quelle: https://www.ellern.de/infrast



Quelle: https://nahwärme-west.berlin/pdfjs-viewer-urlhttps-xn-nahwrme-west-jcb-berlin-wp-content-uploads-2023-11-bew-modul1_berlin-eichkamp-pdf-attachment_id1574-viewer_width100-viewer_height800px-fullscreentrue-download/

MVV Regioplan GmbH

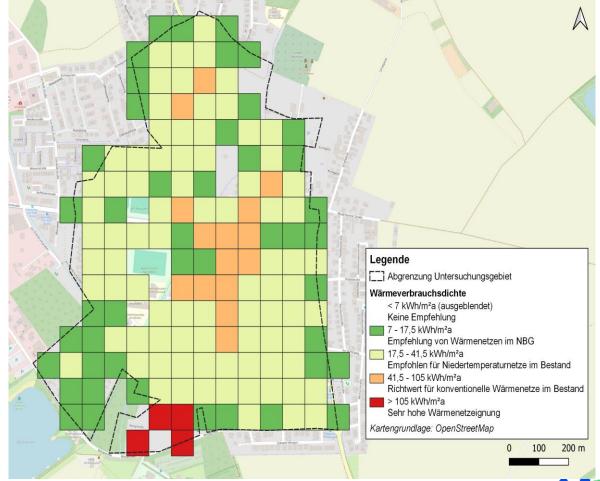
- 1 Überblick Quartierskonzept und Machbarkeitsprüfung
- Allgemeine Informationen zu Wärmenetzen
- 3 Erste Überlegungen Wärmenetz Neuhofen
- 4 Nächste Schritte und Fragen



Wärmeverbrauchsdichte Neuhofen

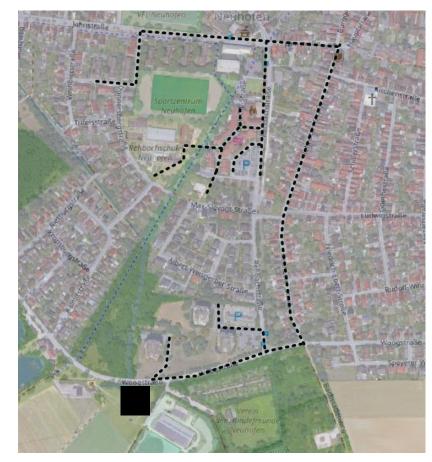
- Wärmeverbrauchsdichte stellt den
 Wärmeverbrauch je m² Bodenfläche dar
- Aufgrund der Datengranularität hier nur die Gasverbrauchsdaten berücksichtigt (80 % des Wärmeverbrauchs)
- Wärmeverbrauchsdichten geben erste Indikation, wo ein Wärmenetz sinnvoll sein könnte, je höher der Verbrauch (orange/rot) desto geeigneter ist das Gebiet für ein Wärmenetz

Wärmeverbrauchsdichte



Erste Überlegungen Wärmenetz Neuhofen

- Ausgangsbasis für initialen Wärmenetzumriss sind Wärmeverbrauchsdichten, Bebauungsstruktur, mögliche Ankerkunden sowie Nähe zur möglichen Fläche für Energiezentrale
- Mögliche Ankerkunden
 - Kommunale Liegenschaften
 - Mehrfamilienhäuser oder Gewerbe
- Möglicher Standort einer Energiezentrale könnte bei der geplanten neuen Sporthalle (Woogstraße) sein
- Die Skizze rechts stellt lediglich erste Überlegungen für einen Wärmenetzumriss dar. Entscheidend für weitere Überlegungen ist u.a. Anschlussinteresse.



Möglicher Standort Energiezentrale

Möglicher initialer Umriss Wärmenetz

- 1 Überblick Quartierskonzept und Machbarkeitsprüfung
- Allgemeine Informationen zu Wärmenetzen
- 3 Erste Überlegungen Wärmenetz Neuhofen
- 4 Nächste Schritte und Fragen



4 Befragung

- Befragung läuft ab heute bis zum 03.06.2024
- Präferierte Teilnahmeform ist online über QR-Code oder Link auf Webseite von Neuhofen.
- Für Personen, die keine Möglichkeit der Online-Teilnahme haben, besteht die Möglichkeit einer Teilnahme in Papierform, der im Rathaus Neuhofen abgeholt und abgegeben werden kann.
- Bitte füllen Sie die Umfrage sorgfältig aus und geben Sie Ihre Adresse an. Die räumliche Verortung des Interesses ist von hoher Bedeutung für die Machbarkeitsprüfung
- Bei Rückfragen können Sie sich telefonisch an das Klimaschutzmanagement der VG Rheinauen wenden, Telefonnummer: 06236/4182711

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Umfrage zum Quartierskonzept und Interesse für einen Anschluss an ein Wärmenetz

S.

Sehr geehrte Mitbürgerbürgerinnen und Mitbürger,

derzeit wird für Neuhofen im Rahmen eines integrierten Quartierskonzeptes eine Machbarkeitsprüfung für ein lokales Wärmenetz durchgeführt. Dabei wird geprüft, ob ein Wärmenetz in Teilen Neuhofens unter Berücksichtigung technologischen, ökonomischer und ökologischer Aspekte grundsstzlich sinnvoll ist. Da für diese Untersuchung unter anderem Angaben zu den Gebäuden und das grundsstzliche Anschlussinteresse der Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümergientümer relevant sind, bitten wir Sie, uns bei der Erhebung der Daten zu heifen und diese Umfrage gewissenhaft auszufüllen.

Aus der Beantwortung des Fragebogens entstehen keinerlei Kosten und keinerlei Verpflichtungen bezüglich eines Anschlusses an ein mögliches Wärmenetz.

Ihr Ortsbürgermeister Ralf Marohn

Angaben zum Datenschutz: Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die bei dieser Umfrage angegebenen personenbezogenen Daten werden von MVV Regiopian GmbH erhoben und ausschließlich im Rahmen des Quartierskonzepts verarbeitet bzw. genutzt und nach Abschluss des Quartierskonzeptes gelöscht.

Umfrage Interesse Wärmenetz





MVV Regioplan GmbH

Besselstraße 14b 68219 Mannheim www.mvv-regioplan.de

Katrin Rauland k.rauland@mvv-regioplan.de

Ralf Münch r.muench@mvv-regioplan.de

